

## Ballade des namenlosen Piraten

Es war einst mal schon sehr, sehr lange her  
Wo er herkam das weiß wirklich keiner mehr.  
Er war der schlimmste Pirat aller Zeiten.  
Er, der schlimmste Pirat aller Gezeiten.

Seinen Namen, einen Namen kennt keiner.  
Denn beim Kapern überlebte nicht einer.  
Jede Crew wurde dahin gemeuchelt.  
Es wurde nichts von Vergebung geheuchelt.

Er war der reichste und stärkste Mann auf See.  
Stand man ihm gegenüber hilflos wie ein Reh.  
Nur einen Hieb hatte er von Nöten  
Um einen Mitmenschen einfach zu töten.

Er war weniger Mensch als mehr ein Tier.  
Er legte sich an selbst der Schiffe vier.  
Er war mehr als nur ein Mann ein Riese.  
Wenn die Marine ihn sah hieß es: ?Schieße!?

Doch selbst die Kugel machten ihm nichts aus.  
Er gab den Donnerbüchsen hämisch Applaus.  
Die Crew war nicht weniger dämonenhaft.  
Sie strotzte fast genau wie er vor Kraft.

Einer war brutaler drauf als der davor.  
Sie waren wie die Wächter des Höllentor.  
Gefürchtet war diese Crew und der Kap'tän.  
Doch überlebte nie einer, nachdem seh'n.

Doch musste auch er seinen Meister finden.  
Er löste ein Bündnis auf, ließ es schwinden  
Holte den Zorn des Ex-Bündnisgenossen.  
Jetzt wurde nihct mehr mit Kugeln geschossen.

Er brach mit der hohen mächtigen See.  
Nun war er hilflos wie ein kleines Reh.  
Er meinte über die See nun zu herrschen.  
Hatte zu viel Macht, konnt sich nicht beherrschen.

Ein gefährlicher Sturm wie noch nie kam auf.  
Die Sache nahm einen endgültigen Lauf.  
Es türmten sich auf die Wellen zu Berge.

Das Schiff und die Crew wurden zu Zwerge.

Die ganze Sache dauerte nicht lange.

Dann kam das Piratenschiff in die Zange.

In der Schiffsmittle wurde es gebrochen.

Hät der Kap'tän nur nicht ins Meer gestochen.

Er sah wie jeder seiner Leute ertrank.

Wie ein Körper nachdem anderen versank.

Er selbst, Sitte, blieb bis zu Letzt an Bord.

Der Bündnisbruch war ein reiner Selbstmord.

Nun schrie er die Wellen aus reue an:

?Ich erkenne die Herrschaft der See an!

Meine Crew, ich werden dir ewig dienen.

Wir tun nichts als die Versklavung verdienen.?

Kaum hatte er es schreiend ausgesprochen,

Kam die große Welle hineingebrochen.

Sie verschlang ihn mit Haut, Hut und Haaren.

Nun tat die Crew in die Tiefen fahren.

Der hohen See dienen sie bis heute.

Bete, dass du sie nie triffst, die Meute.

Als Höllentorwächter warten sie auf mehr.

Sei ein guter Mensch und stirb nicht auf dem Meer.

© PeKedilly 2011

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)